Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **12 (1956)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Bern: 28. September. „Suez, zwischen Ost und West". Referent: Herr Dr. Max Grütter, Redaktor am „Bund", Bern.

Vortragszyklus, 4 Abende, über „Unser Eherecht".

1. Abend: Von Rechten und Pflichten in der Ehe und vom Eheschutz. Freitag, den 19. Oktober 1956, 20 Uhr, „Daheim" 1. Stock, Zeughausgasse 31. Referentin: Frau Dr. jur. Helene Thalmann-Antenen, Fürsprecher, Bern.
2. Abend: Mannesgut und Frauengut in der Ehe. Freitag, den 2. November 1956, 20 Uhr, „Daheim", 1. Stock, Zeughausgasse 31. Referentin: Frl. Dr. jur. Alice Lüscher, Fürsprecher, Bern.
3. Abend: Was nützt ein Ehevertrag? (16. November).
4. Abend: Von der Ehescheidung. (30. November).

Groupe romand: Vendredi, 2 novembre 1956, à 20 h. 30, salle de la Monnaie (zur Münz), conférence de M. Philippe Muller, professeur de psychologie et d'éducation expérimentale à l'Université de Neuchâtel: „Les tests d'intelligence pour le passage de l'école primaire à l'école secondaire". Invitation cordiale à tous.

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass die Abrechnung des Aktionskomitees für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde über die ganze Abstimmungskampagne vom 3./4. März 1956 mit einem Einnahmenüberschuss abgeschlossen werden konnte, der nun als Fond für die nächste Abstimmung dienen wird.

Das Aktionskomitee besteht und arbeitet weiter und wird im Laufe des Winters im ganzen Kanton Kurse zur Schulung der Frauen für die Mitarbeit in den bereits offen stehenden Aufgaben der Gemeinde (Gemeindekommissionen, Führung von Vormundschaften, Pflegekinderaufsicht) durchführen.

Locarno und Umgebung: 28. September. Brotgetreideordnung und Sparinitiative (eine Orientierung zur Eidg. Abstimmung vom 30. Sept.) von Herrn Gemeinderat Robert Mötteli, Minusio.

16. Oktober. Die Wollproduktion (mit Filmen über Australien, Neuseeland, Südafrika). Frau N. Duvoisin vom International Wool Secretariat, Zürich.

Luzern: 23. Oktober. Generalversammlung, 20.15 Uhr in der „Krone". Nach den Geschäften Bericht von Frl. Anna Martin, Bern: Idee und Zweck der Saffa 1958.

Winterthur: 4. Oktober. Generalversammlung; nach den Traktanden. Kurzreferat: „Sollen die Frauen Eintragung ins Stimmregister verlangen?"

Unsere öffentliche Veranstaltung zum diesjährigen Frauenstimmrechtstag findet am Freitag, den 26. Oktober im „Casino" statt, wobei Frau Dr. H. Bürgin-Kreis, Basel, über den Zivilschutzdienst sprechen wird.